

Ein erstes Fazit

Beitrag von „juma“ vom 5. November 2005 um 13:09

Servus,

jetzt gibts auch von mir nach den ersten 4 Wochen ein erstes Fazit.

Habe meinen Dicken am Montag, 26.09. in der Autostadt abgeholt, nachdem ich ihn irgendwann im Mai bestellt hatte. Nachdem ich nun schon mehrere Neuwagen bestellt habe im VW-Konzern konnte ich die Wartezeit verschmerzen.

Umgestiegen bin ich von einem Audi A4 Avant 2,5 TDI quattro (Bj 2003) gepaart mit einem VW Iltis (Bj 1980) zum V6 TDI, da er nach ausgiebigen Probefahrten mit allen Motorisierungen am ehesten versprach, Geldbeutel und Anspruch miteinander vereinen zu können 😊

Nun ja, wie gesagt, nach WOB gefahren und das Auto abgeholt. Vielen Dank für die Checkliste, da hat mich der "Übergeber" gleich mit großen Augen etwas sparsam angeschaut, als ich ihm gesagt hatte, er solle doch mal einen Kaffee trinken gehen, da ich alleine zurecht käme *lol* Es fehlte dann auch die Gepäckraumabdeckung, aber nach einem etwas "eindringlichen" Gespräch hat er dann doch noch irgendwo eine aufgetrieben (wahrscheinlich ausgebaut), nachdem er mir vorher sagte, ich solle das doch bitte bei meinem 😊 klären, er hätte nirgendwo im Werk eine 😞
Aber es hat sich ja dann nach dem einsitigen Gespräch geklärt.

Also eingestiegen und heimgefahren...bis Braunschweig bin ich gekommen...hatte mich schon nach der Werksausfahrt gewundert, warum das Navi so lange braucht, bis er einen Weg berechnet hatte. Zum erst beseten Händler gefahren und die Elektronik auslesen lassen. ...es waren "nur" 31 Fehler...vermutlich war die Bordspannung zu niedrig und einzelne Verbraucher wurden der Reihe nach ausgeschaltet. Ich hatte aber natürlich keine Zeit, das Auto gleich dort zu lassen und bin dann weitergefahren. Irgendwann im Harz hat sich dann die Uschi (so heißt mein Navi *g*) tatsächlich mal zu Wort gemeldet. Vermutlich hat sie dann genug Saft in ihren Adern gehabt...

Daheim habe ich dann den Fehlerspeicher nochmals auslesen lassen, Batterien laden lassen und den Fehlerspeicher löschen lassen. Die Navi-DVD war ebenfalls zerkratzt und produzierte Lesefehler. Am 04.10. hab ich ihn dann zugelassen...

...aber jetzt ist alles soweit bis auf zwei Kleinigkeiten in Ordnung.

Zum einen steht die Chromzierleiste an der Tür hinten rechts etwas im Vergleich zum Rest ab und zweitens ist die Heckklappe (vermutlich aufgrund der Reserveradhalterung) etwas links tief verschoben, so daß sie leicht auf dem Lack am Scharnier oben links scheuert. Soll aber nächstes Wochenende abgestellt werden.

Ansonsten fährt er sich wirklich toll. Butterweiche Schaltung (auch wenn es mir viel lieber wäre, es hätte ihn als Schalter gegeben und nicht nur als Automatik), Geschwindigkeit wirklich ausreichend.

OK, war trotzdem eine Umstellung, dass die Tachonadel nur noch um die 210 pendelt und nicht mehr um die 240 😊

Und im Wald muss ich mich natürlich auch etwas zurück halten; da wo ich mit dem Iltis fahren konnte, da mach ich mir jetzt natürlich das Auto kaputt. Zum Holzrücken ist er dann doch zu schade 😊

Auf dem legendären jährlichen Taunus-Treffen der Iltisgemeinde brauch ich halt jetzt ein Visum :p; hoffe die 🙄🙄🙄 mich nicht...

Jetzt warte ich noch auf die bestellten Chrom-Zusatzteile, aber wie gesagt, bin sehr zufrieden und bereue es in keinster Weise, den Tausch 2 gegen 1 gemacht zu haben.

So, genug gefaselt, wünsche allen ein schönes Wochenende und laßt ihn auch mal frei und im Dreck spielen 😊

Gruß
Uli

Beitrag von „mike“ vom 5. November 2005 um 14:40

Halli Uli!

Wir alle freuen uns mit Dir! Schön, dass Dir der T so viel Freude macht und Du mit den "kleinen Problemchen" so locker umgehen kannst.

Im Forum berichten wir ja eher über das "geht nicht" als über das "alles super" in der Hoffnung, Hilfe und moralische Unterstützung zu finden. Daher ist es prima, wenn man sich auch mit einem positiven Bericht zu Wort meldet.

Ich wünsche Dir allzeit gute Fahrt und immer einen Zentimeter Bodenfreiheit im Wald!

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 5. November 2005 um 17:20

Hallo Uli,

herzlichen Glückwunsch und allzeit gute Fahrt auch von mir! :trinken :trinken :trinken

Bist du wirklich bis vor Kurzen einen Iltis gefahren? Ich fand den bei der Bundeswehr schon ziemlich schrecklich.

Thomas

Beitrag von „AceofspadeS“ vom 5. November 2005 um 18:38

Hi Uli,

ich konnte meinen am 28.9. holen bei meinem 😊 abholen und bin genauso zufrieden wie Du!
Ich bin mir allerdings nicht sicher, ob ich ihn nicht doch zum Holzrücken verwenden werde... 🤖
Bisher war meiner absolut fehlerfrei! (klopft schnell dreimal an seinen Kopf)

Wünsche Dir allzeit gute Fahrt und immer mindestens 2,2m Platz zwischen den Bäumen! 🤖

Bernhard

Beitrag von „Thanandon“ vom 5. November 2005 um 18:41

Hallo Uli,

Allzeit gute Fahrt und viel Spass mit Deinem neuem Begleiter!

Beitrag von „hansasel“ vom 5. November 2005 um 19:09

viel spaß mit deinem und immer sichere fahrt. ich will dir ja keine angst machen, aber wenn mal dein elektronisches schloss vom ersatzradhalter versagt, dann gute nacht. haben mal den fall gehabt und ca. 3 std. gebraucht es aufzubekommen.....ohne das die ganze heckklappe nicht GANZ verkratzt wurde..... 😊

Beitrag von „juma“ vom 5. November 2005 um 19:39

Servus,

Zitat von Thomas TDI

Bist du wirklich bis vor Kurzen einen Iltis gefahren? Ich fand den bei der Bundeswehr schon ziemlich schrecklich.

klar. Ist halt ein "echter" Geländewagen. Ich war hochzufrieden. Äußerst zuverlässig und im Gelände unschlagbar.

Siehe: <http://www.familie-arnold.com/Iltisverkauf/luxmb1.mpeg>

Gruß
Uli

Beitrag von „Thanandon“ vom 5. November 2005 um 20:15

Cooler Video und Hut ab!



Beitrag von „Carli“ vom 5. November 2005 um 21:00

Hallo Uli,

wenn Du die Strecke aus dem Video mit dem T machst, kann sich Dein 😊 über mangelnde Arbeit bestimmt nicht mehr beklagen.

Carli

Beitrag von „AceofspadeS“ vom 18. Januar 2006 um 23:21

So, werde den Thread wieder einmal beleben.

Mein schilfgrüner V6TDI hat nun mittlerweile etwas über 10.000km drauf und bisher nur ein einziges Problem (klopft sofort mal an den Schreibtisch): "Beleuchtung prüfen". Da hatte dann die Birne des linken Rückfahrscheinwerfers einen Wackelkontakt. Birne raus, Kontakte etwas nachgebogen, Birne wieder rein und alles war wieder in Ordnung!

Der Durchschnittsverbrauch liegt derzeit bei 9,7l laut Anzeige (siehe Bilder), nach einer ersten Hochrechnung werden es in Wirklichkeit wohl eher ca. 10,2 l/100km sein.

Ich bin bisher mit dem Dicken rundum zufrieden und hoffe, dass das auch so bleibt!

Weiß übrigens jemand, was der Langzeitverbrauch eigentlich genau angibt? Den Verbrauch über alle gefahrenen Kilometer von Anfang an oder stellt sich der auch alle x-tausend km wieder zurück??

Bernhard

Beitrag von „Lollo050968“ vom 19. Januar 2006 um 08:06

Zitat von AceofspadeS

So, werde den Thread wieder einmal beleben.

Mein schilfgrüner V6TDI hat nun mittlerweile etwas über 10.000km drauf und bisher nur ein einziges Problem (klopft sofort mal an den Schreibtisch): "Beleuchtung prüfen". Da hatte dann die Birne des linken Rückfahrscheinwerfers einen Wackelkontakt. Birne raus, Kontakte etwas nachgebogen, Birne wieder rein und alles war wieder in Ordnung!

Der Durchschnittsverbrauch liegt derzeit bei 9,7l laut Anzeige (siehe Bilder), nach einer ersten Hochrechnung werden es in Wirklichkeit wohl eher ca. 10,2 l/100km sein.

Ich bin bisher mit dem Dicken rundum zufrieden und hoffe, dass das auch so bleibt!
Weiß übrigens jemand, was der Langzeitverbrauch eigentlich genau angibt? Den Verbrauch über alle gefahrenen Kilometer von Anfang an oder stellt sich der auch alle x-tausend km wieder zurück??

Bernhard

Alles anzeigen

 zu Deinem Durchschnittsverbrauch. Fährst Du nur Überland? Ich dachte ich liege mit meinen 10.6l schon richtig gut (der Dicke hat jetzt rund ~17.000km runter).
Wenn man vom fehlenden Liter Öl bei der Auslieferung absieht, hat der Dicke sich auf den 17.000km einen 1/2 l Öl reingezogen. Das finde ich absolut O.K.

Gruß

Lollo

Beitrag von „agroetsch“ vom 19. Januar 2006 um 09:56

Zitat von AceofspadeS

[...]Der Durchschnittsverbrauch liegt derzeit bei 9,7l laut Anzeige (siehe Bilder), nach einer ersten Hochrechnung werden es in Wirklichkeit wohl eher ca. 10,2 l/100km sein.

Hallo Bernhard,

wie machst du DAS denn???

Ich fahre 75% Autobahn, und liege bei über 12 Litern (realer Verbrauch, der Bordcomputer lügt wie immer).

Ein Klick auf "Spritmonitor" in meiner Signatur zeigt die Details!

Beitrag von „Thanandon“ vom 19. Januar 2006 um 11:23

Bleifuss!



Beitrag von „iceage“ vom 19. Januar 2006 um 11:44

Zitat von AceofspadeS

So, werde den Thread wieder einmal beleben.

Mein schilfgrüner V6TDI hat nun mittlerweile etwas über 10.000km drauf und bisher nur ein einziges Problem (klopft sofort mal an den Schreibtisch): "Beleuchtung prüfen". Da hatte dann die Birne des linken Rückfahrscheinwerfers einen Wackelkontakt. Birne raus, Kontakte etwas nachgebogen, Birne wieder rein und alles war wieder in Ordnung! Der Durchschnittsverbrauch liegt derzeit bei 9,7l laut Anzeige (siehe Bilder), nach einer ersten Hochrechnung werden es in Wirklichkeit wohl eher ca. 10,2 l/100km sein.

Ich bin bisher mit dem Dicken rundum zufrieden und hoffe, dass das auch so bleibt!

Weiß übrigens jemand, was der Langzeitverbrauch eigentlich genau angibt? Den Verbrauch über alle gefahrenen Kilometer von Anfang an oder stellt sich der auch alle x-tausend km wieder zurück??

Bernhard

Alles anzeigen



Bernhard schafft das nur deshalb, weil er wie der Weihnachtsmann 12 Hirsche vorgespannt hat, die anschließend verspeist werden:D

LG

Michael

Beitrag von „AceofspadeS“ vom 19. Januar 2006 um 13:11

Zitat von Lollo050968

 zu Deinem Durchschnittsverbrauch. Fährst Du nur Überland? Ich dachte ich liege mit meinen 10.6l schon richtig gut (der Dicke hat jetzt rund ~17.000km runter).

Wenn man vom fehlenden Liter Öl bei der Auslieferung absieht, hat der Dicke sich auf den 17.000km einen 1/2 l Öl reingezogen. Das finde ich absolut O.K.

Gruß

Lollo

Nein. Mindestens 50% Stadtverkehr in Wien (täglich quer durch die Stadt, allerdings nicht unbedingt zur Stoßzeit), aber sehr vorsichtig mit dem Gasfuß, also kaum Ampelstarts und so...
...und auf der Autobahn gilt bei uns ja 130, wenn man das rosa Scheinchen noch länger behalten will! 

Ach siehst Du, Öl werde ich auch mal wieder nachsehen. Das habe ich gestern nicht kontrolliert!

[Armin...](#)

Vorausschauende und eher gemütliche Fahrweise (immer innerhalb des Tempolimits), eher selten in der Stellung "S"...

Bei den 9,7l/100km sind übrigens auch Forststraßenkilometer sowie Tiefschnee-Jagdfahrten mit Untersetzung und allen Sperrern sowie Holzlieferfahrten mit Anhänger (jaja Michael, ich weiß, mit dem Damenhandtäschchen auf Rädern) etc. dabei...

Bernhard

Beitrag von „AceofspadeS“ vom 19. Januar 2006 um 13:15

Zitat von iceage



Berhard schafft das nur deshalb, weil er wie der Weihnachtsmann 12 Hirsche vorgespannt hat, die anschließend verspeist werden:D

LG
Michael



PSSSSSSSST Michael! Nicht meine Tricks verraten! Es sind übrigens Wildschweine, die haben mehr DREHMOMENT von unten heraus! 😊

Bernhard

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 19. Januar 2006 um 20:11

Zitat von agroetsch

Hallo Bernhard,

wie machst du DAS denn???

Ich fahre 75% Autobahn, und liege bei über 12 Litern (realer Verbrauch, der Bordcomputer lügt wie immer).

Ein Klick auf "Spritmonitor" in meiner Signatur zeigt die Details!

Alles anzeigen

dito! Bei etwas zügigerer Fahrweise auch deutlich mehr!

Thomas

Beitrag von „agroetsch“ vom 19. Januar 2006 um 23:55

Zitat von Thomas TDI

dito! Bei etwas zügigerer Fahrweise auch deutlich mehr!

Thomas

Dann hat Oliver wohl doch Recht:

Zitat von Thanandon

Bleifuss!



Beitrag von „Sandokahn“ vom 20. Januar 2006 um 01:55

es geht auch weniger schau mal [HIER](#)   

und was noch wichtiger ist bis jetzt keine Probleme mit dem neuen Gerät klopf klopf klopf

Beitrag von „AceofspadeS“ vom 20. Januar 2006 um 07:37

[QUOTE=AceofspadeS]

Hi Sandro!

Erstens: Sind die Werte nicht von Deinem R5? Ich habe ja schließlich einen ganzen Halben oder so ähnlich... 

Zweitens: Wenn ich den Dicken auf dem Großglockner parke und ihn danach bis ins Tal rollen lasse, geht´s auch mit noch weniger! 

Aber nun Spaß beiseite. Ich finde den V6 TDI wirklich toll! Wenn man Kraft braucht ist die wirklich ausreichend da und wenn man sparsam fahren will, geht das auch ganz gut (klar, mit dem Golf Plus meiner Holden kann ich nicht mithalten! )

Wo liegst Du denn derzeit beim Langzeitverbrauch?

Sorry für das "Doppelposting", vielleicht kann einer der geschätzten Moderatoren meinen vorherigen Beitrag löschen, ich war da wohl noch nicht ganz munter 😊 und da dürften sich meine Fingerchen wohl irgendwie verselbständigt haben! 😊
LG

Bernhard

Beitrag von „iceage“ vom 20. Januar 2006 um 13:54

also mein Langzeitverbrauch liegt bei knapp über 13 Liter und ich finde das absolut o.k. - alles was darunter liegt, würde mir den Spaß nehmen - bei 17 Liter ist's nur mehr GEIL 🤪 - aber leider nicht fürs Börsl.....

LG
Michael

..... und im Gewicht/Leistungsvergleich mit meiner 1200er Harley ist er überdrübersparsam 8 - 10 Liter/100km:D

Beitrag von „Sandokahn“ vom 21. Januar 2006 um 02:21

Zitat von AceofspadeS

[QUOTE=AceofspadeS]

Hi Sandro!

Erstens: Sind die Werte nicht von Deinem R5? Ich habe ja schließlich einen ganzen Halben oder so ähnlich... 🤪

Zweitens: Wenn ich den Dicken auf dem Großglockner parke und ihn danach bis ins Tal rollen lasse, geht´s auch mit noch weniger! 🤪

Aber nun Spaß beiseite. Ich finde den V6 TDI wirklich toll! Wenn man Kraft braucht ist die wirklich ausreichend da und wenn man sparsam fahren will, geht das auch ganz gut (klar, mit dem Golf Plus meiner Holden kann ich nicht mithalten! 🙄)

Wo liegst Du denn derzeit beim Langzeitverbrauch?

Sorry für das "Doppelposting", vielleicht kann einer der geschätzten Moderatoren meinen vorherigen Beitrag löschen, ich war da wohl noch nicht ganz munter 😊 und da dürften sich meine Fingerchen wohl irgendwie verselbständigt haben! 😊

LG

Bernhard

Alles anzeigen

Olla Bernhard im Moment nach 5003 km hab ich einen Langzeitverbrauch von 10,2 Litern ist aber auch schon seit 3 Monaten Winter .
im Sommer steht meistens eine 9 vorndran

Beitrag von „heinrich2“ vom 21. Januar 2006 um 13:08

Nach ca. 5.000 km habe ich einen Langzeitverbrauch von 12 Litern. Er stand ziemlich lange bei 11,7 Litern mit Tendenz nach unten. Vorige Woche hatte ich jedoch das Vergnügen auf ziemlicher freier Autobahn ca 1 Stunde lang mit Bleifuß zu fahren (Spitze 220 km/h - Verbrauch ca. 18,5 Liter). Das treibt auch den Langzeitverbrauch nach oben. Bei gemütlicher Fahrweise auf Landstrassen bleibe ich auch 10 Litern. Ich schätze, das sich mein Langzeitverbrauch so bei 11,5 Litern einpendeln wird.

Grüße

Beitrag von „AceofspadeS“ vom 22. Januar 2006 um 16:33

Zitat von Sandokahn

[QUOTE=AceofspadeS]

Olla Bernhard im Moment nach 5003 km hab ich einen Langzeitverbrauch von 10,2 Litern ist aber auch schon seit 3 Monaten Winter .
im Sommer steht meistens eine 9 vorndran

Darauf hoffe ich auch! Ich habe meinen ja Ende September bekommen und bin den Langzeitverbracu von 9,7l/100km laut Anzeige daher bisher nur mit Winterreifen und Zusatz-Stromverbrauchen (Sitzheizung,...) "erfahren". Im Sommer sollte sich der Verbrauch gegen 9 Liter senken, außer ich fahre viel über das große deutsche Eck... 😄

Bernhard

Beitrag von „juma“ vom 22. Januar 2006 um 17:42

Servus,

Zitat von AceofspadeS

Darauf hoffe ich auch! Ich habe meinen ja Ende September bekommen und bin den Langzeitverbracu von 9,7l/100km laut Anzeige daher bisher nur mit Winterreifen und Zusatz-Stromverbrauchen (Sitzheizung,...) "erfahren". Im Sommer sollte sich der Verbrauch gegen 9 Liter senken, außer ich fahre viel über das große deutsche Eck...



Bernhard

Hmm...anscheinend fahre ich auch zuviel über das große deutsche Eck 🚗

Aber als eigentlich zweites Fazit jetzt nach knapp 14000 Km kann ich schon sagen, dass ich sehr zufrieden bin mit den Fahreigenschaften. Nachdem das Gebimmel abgestellt worden ist und auch der Uhu erledigt worden ist, werde ich jetzt nur noch ausprobieren, ob die Windgeräusche bei 200 km/h merklich nachlassen, wenn der Henkel abgebaut ist 😄

An die Automatik habe ich mich mittlerweile auch gewöhnt, gehe jetzt schon deutlich vor dem Scheitelpunkt der Kurve wieder beherzt aufs Gas, dann kommt er auch im richtigen Moment...und dann aber auch richtig gut 🙌👍👍

Wünsche noch einen angenehmen Sonntag und

Beitrag von „AceofspadeS“ vom 23. Januar 2006 um 07:17

Zitat von juma

Servus,

Hmm...anscheinend fahre ich auch zuviel über das große deutsche Eck 🚗

...

Anscheinend! 🙄 Hast ja eine um fast 20km/h höhere Durchschnittsgeschwindigkeit, und ich nehme nicht an, dass Du wie Marcus Grönholm und Konsorten durch den Forst "heizt"...
...die 20km/h im Schnitt werden schon einiges an Sprit schlucken 😬 !

Bernhard

Beitrag von „lawyer“ vom 24. Januar 2006 um 08:57

Mein Zwischenergebnis nach rund 22.000 km seit 06/2005: Langzeitverbrauch bei zügiger Fahrweise und viel Autobahn etwa 12,3 l. Anlässlich des Tauschs von Sommer- auf Winterreifen ist eine kleine Menge Öl (0,5 l) nachgefüllt worden. Einzige "Mängel" bisher: Quietschen der vorderen Scheibenwischer und das Heul-/Zwitschergeräusch, welches hier vereinzelt schon beschrieben worden ist. Außerdem hat es die Mannschaft meines Freundlichen noch nicht geschafft, auch die Winterreifen an das Druckkontrollsystem anzuschließen.

Insgesamt aber das beste und komfortabelste Auto, das ich je hatte (nach 4 Mercedes 4matic, davor 2 Volvo-Kombis und diversen VWs in grauer Vorzeit).

Gruß

lawyer

Beitrag von „agroetsch“ vom 24. Januar 2006 um 10:00

Zitat von lawyer

[...]Insgesamt aber das beste und komfortabelste Auto, das ich je hatte (nach 4 Mercedes 4matic, davor 2 Volvo-Kombis und diversen VWs in grauer Vorzeit).

Gruß

lawyer

Na das ist doch mal eine Aussage!!!



Beitrag von „iceage“ vom 27. Januar 2006 um 10:21

Zitat von AceofspadeS

Anscheinend! 😏 Hast ja eine um fast 20km/h höhere Durchschnittsgeschwindigkeit, und ich nehme nicht an, dass Du wie Marcus Grönholm und Konsorten durch den Forst "heizt"...

...die 20km/h im Schnitt werden schon einiges an Sprit schlucken 😏 !

Bernhard

also ich habe jetzt schon fast alles probiert, aber ich komme mit meinem Verbrauch einfach nicht runter.....

Beitrag von „metagross“ vom 27. Januar 2006 um 11:44

schalte noch mal bei dieser geschwindigkeit in den 6. gang. vielleicht klappt das ja. 😎

Beitrag von „dummytest“ vom 27. Januar 2006 um 12:08

Zitat von iceage

also ich habe jetzt schon fast alles probiert, aber ich komme mit meinem Verbrauch einfach nicht runter.....

Klare Fall für eine Mängelrüge...

Der Verbrauch ist i.O., aber der Tacho ist eindeutig zu "lang" 😏 😏

Beitrag von „juma“ vom 27. Januar 2006 um 16:18

Servus,

Zitat von iceage

also ich habe jetzt schon fast alles probiert, aber ich komme mit meinem Verbrauch einfach nicht runter.....

Hast Du etwas an Deinem "Boliden" verändert?

Bei mir regelt er immer ab, wenn die Nadel genau auf 220 km/h steht 🤔

Gruß
Uli

Beitrag von „heinrich2“ vom 27. Januar 2006 um 21:29

Es heißt ja immer "Bilder lügen nicht" 😊 - aber es heißt auch "es sei denn, IceAge:) hat sie gemacht"!!

Beitrag von „iceage“ vom 28. Januar 2006 um 18:11

Zitat von juma

Servus,

Hast Du etwas an Deinem "Boliden" verändert?

Bei mir regelt er immer ab, wenn die Nadel genau auf 220 km/h steht 😞

Gruß

Uli

Alles anzeigen

ich mache ja viele verrückte Sachen 😎 - aber bei 250 km/h fotografieren und dann noch mit so einem ruhigen händchen... :p :p

Liebe Schummelgrüße

Michael

Beitrag von „carry_ch“ vom 1. August 2006 um 11:26

Hier mein erstes Fazit nach 6 Monaten und 11111Km...

Eigentlich hatte ich vor meiner Bestellung den V6TDi im Auge. Da es ihn damals aber nur mit Tiptronic gab, viel die Wahl auf den R5TDI. Bitte jetzt keine neue Diskussion über das Pro und

Kontra der Tiptronic. Ich mag sie auch nach diversen Probefahrten in verschiedenen Modellen noch nicht wirklich. Bei DSG sähe der Fall für mich anders aus.

Den unbestritten besseren (Motoren-)Komfort des V6TDI vermisste ich ebenfalls nicht, da ich vom 993er und 20 Jahren auf Italienischen Motorrädern her "leidensfähig" bin 😊

Als Handschalter genügt mir die Leistung der R5TDI in 95% der Fälle und der Unterschied zum V6TDI mit Tiptronic ist für mich nicht mehr soooo riesig.

Die Fahrzeugübernahme am 04.02.06 verlief (wie in einem anderen Thread bereits beschrieben) zu meiner vollsten Zufriedenheit (mit Kaffee, Brötchen, rotem Teppich, vollem Tank, Ölstand auf dem Maximum und viel Zeit...).

Trotz ausgiebiger Einweisung beim Händler, habe ich mir das Handbuch nochmals durchgelesen um auch über die letzten Gimmicks Bescheid zu wissen.

Da ich seit 20 Jahren praktisch nur Porsche (und als Zweitwagen Audi) fahre, hätte ich nie gedacht, mir mal einen VW zuzulegen. Nach meiner Bestellung und Mitlesen hier im Forum, war ich mir nicht mehr ganz sicher, ob ich die richtige Wahl getroffen habe.

Unterdessen habe ich mich im (Fahr-)Alltag eines Besseren belehren lassen. Ich habe nachwievor eine Riesenfreude, mich in den Touareg zu setzen. Es passiert auch heute noch ab und zu, dass ich mir die Zigaretten nicht im Dorf, sondern im 20Km entfernten Kiosk hole 😊

Im Vergleich zu Audi ist die Verarbeitung sicher ein bisschen weniger ausgefeilt. Man findet an den "versteckten" Orten eher mal eine Sparversion in Sachen Materialwahl etc. Aber im Großen und Ganzen bin ich damit zufrieden und finde sie nicht schlecht.

Der Komfort ist für mich (trotz Sportfahrwerk ab Werk) absolut spitze. Die Motorleistung ist (wie oben erwähnt) für den Alltag genügend.

An die Berganfahrhilfe habe ich mich unterdessen auch gewöhnt, obwohl ich die Bremse vor meinem Garagentor (Ausfahrt abschüssig) immer noch langsam loslasse... Man weiß ja nie, ob's mal nicht funktioniert...

Die "Startautomatik" (oder wie sich das Ding nennt), finde ich vor allem im Winter hilfreich: Schlüssel rein... Schlüssel kurz drehen und loslassen... und während sich der Motor seine Vorglühzeit nimmt, kann ich mich angurten und "irgendwann" startet er dann selber...

Bei Mitfahrenden ruft diese Funktion immer noch ein Grinsen hervor... und Aussagen wie: Coole Sache 😊

Da ich in den Voralpen/Alpen wohne, sind für mich die Winterfahreigenschaften sehr wichtig. Dazu kann ich zum Touareg nur sagen: Sensationell!!!

Auch über die Geländeeigenschaften, welche ich an einem Fahrtraining ausprobieren konnte, kann ich nur sagen: Sensationell!!!

Da wir in der Schweiz Tempolimit haben (und SEHR hohe Bussen beim Überschreiten), ist der R5TDI in Sachen Verbrauch eine absolute Sparbüchse. Auf die deutsche Autobahn schaffte er es NOCH nicht... Da ziehe ich den 993 vor...

Der Verbrauch setzt sich folgendermassen zusammen:

- 40% Überland und durch Dörfer ohne Stop and Go
- 30% Autobahn (Tempolimit)
- 10% Kurzstrecke (ca. 10Km)
- 10% Passfahrten (SEHR zügig)
- 9% Stadt
- 1% Gelände 🤖

Verbrauch (pro Tankfüllung) zwischen 8,5 und 9,9L/100Km (gerechnet, nicht MFA)

Verbrauch über 11111Km liegt bei 9.25L/100Km

Die MFA zeigt (pro Tankfüllung) zwischen genau richtig und bis 0.9L zuwenig an. Bei langen Strecken stimmt sie genauer. Im Schnitt über meine gefahrene Strecke zeigt sie 0.55L zuwenig an.

Zum Ölverbrauch: JEDER Motor verbraucht Öl. Wenn ich aber die Horrorgeschichten hier lese, welche über astronomische Verbräuche berichten, staune ich trotzdem.

Ich habe mich an die Einfahrvorschriften gehalten und vermeide auch jetzt hohe Drehzahlen bei kaltem Motor und Vollgas bei extrem niedriger Drehzahl. Scheinbar hat sich das positiv auf den Ölverbrauch ausgewirkt. Bei der Fahrzeugabholung war der Ölstand auf dem Maximum... Und das ist er nach 11111Km immer noch. Also bis jetzt kein MESSBARER Ölverbrauch.

Den Reifenverbrauch finde ich relativ hoch, für das Fahrzeuggewicht jedoch i.O. Werde mit den Sommerreifen ca. 25000Km fahren können.

Bis jetzt hatte mein Touareg einen ausserplanmässigen Werkstattaufenthalt. Bei ca. 6000Km knarzte das Kupplungspedal (Kupplungs-Geberzylinder) beim langsamen Betätigen und die vorderen Bremscheiben waren "uneben". Dies machte sich beim Bremsen zwischen 140-150Km/h bemerkbar.

Dies war zwar ärgerlich, tut meiner Zufriedenheit mit dem Touareg aber keinen Abbruch. Das Ganze wurde innerhalb eines Tages auf Garantie ersetzt.

Ich würde mir das Auto SOFORT wieder kaufen und hoffe, dass ich vor "Größerem" verschont bleiben werde.

Zwei kleine Nachteile hat der Touareg für mich trotzdem:

1. Ich fahre zwar sehr gerne Auto, kann mich aber nie mehr chauffieren lassen. Wenn ich mit befreundeten Leuten irgendwohin will, muss immer ich fahren, weil alle so gerne Touareg-Mitfahren 🤖

2. Die Fusswege sind teilweise länger geworden, da ich überall die hintersten (eher leeren) Parkplätze nehmen muss um den Parkremplern der lieben Mitmenschen ausweichen zu können.

Gruss carry_ch

Beitrag von „salvatore“ vom 1. August 2006 um 15:08

Grüezi Charlie,

Alles in allem ist Dein Bericht eine einzige Lobeshymne auf das Dickschiff! Recht so! 🍷🍷
Ich schließe mich dieser voll und ganz an (jedoch ohne Werkstattaufenthalt), obwohl ich einen V6 TDI bewege. Ist ja nur ein anderer Motor 😊 .
Ebenfalls sehr gut finde ich das Sportfahrwerk; haben - glaube ich - die Wenigsten von uns.

Zu Deinen Negativa:

- ich fahre prinzipiell lieber selber; erst recht mit dem T!
- Hast recht, kannst aber nicht verhindern. Meiner wurde bei 2.000 km durch eine andere Autotüre "entjungfert".

Weiterhin GUTE FAHRT & VIEL SPASS!

Beitrag von „Hagen“ vom 1. August 2006 um 15:51

Zitat von carry_ch

2. Die Fusswege sind teilweise länger geworden, da ich überall die hintersten (eher leeren) Parkplätze nehmen muss um den Parkremplern der lieben Mitmenschen ausweichen zu können.

Gruss carry_ch

Gute Entscheidung. Das mache ich auch so. 😊

Beitrag von „Mean-Andi“ vom 1. August 2006 um 16:00

Habe ich leider nicht bedacht ... habe deshalb schon einige Dellen auf Höhe PKW-Türen rundum.

Vorletztes Wochenende hat mich beim örtlichen Edeka ein "Dummkopf" mit einem Uraltpassat so eingeparkt, das ich nicht mehr ins Auto kam, auch auf der Beifahrerseite nicht ich musste 15 min bei 36°C warten gab fast ne Tötlichkeit, als dieser Spacko dann kam 🚗😄

Beitrag von „dummytest“ vom 1. August 2006 um 16:25

beim Parken immer dran denken:

Autos als Nachbar suchen, die möglichst 2 oder 3 Kindersitze drinhaben 😄

.
.
.

Junge Mütter mit kleinen Kindern sind erfahrungsgemäss immer besonders vorsichtig, bsonders beim Autofahren

.
.
.

:D:D



Beitrag von „MemphisStein“ vom 1. August 2006 um 18:01

Oder zumindest darauf achten, dass es in etwa gleichwertige Fzg sind, neben die man parken.

15 Jahre alte Panda´s sollte man meiden, eigene Erfahrung. 🙄🙄🙄

Beitrag von „jome“ vom 1. August 2006 um 18:11

Zitat von dummytest

beim Parken immer dran denken:

Autos als Nachbar suchen, die möglichst 2 oder 3 Kindersitze drinhaben 😄

·
·
·

Junge Mütter mit kleinen Kindern sind erfahrungsgemäss immer besonders vorsichtig, besonders beim Autofahren

·
·
·

:D:D



Alles anzeigen

die kleinen Kinder auch?

Nachdem bei uns die Unsitte aufgekommen ist mit dem Kleinwagen 2 Parkplätze zu beanspruchen habe ich mir angewöhnt freundliche Din A4 Blätter mit entsprechendem Kommentar am jeweiligen Fahrzeug zu befestigen. Sogenanntes öffentliches Outing. Vielleicht wachen dann ein paar wieder auf.

Beitrag von „Franks“ vom 1. August 2006 um 19:18

Ich bin auch immer auf der Suche nach Parkplätzen möglichst weit weg von anderen Autos oder mit geringer Chance auf Feindberührung. Hier in Texas ist das in der Regel kein Problem, die Parkplätze sind riesig und man findet eigentlich immer zig freie Reihen etwas abseits, da laufe ich gerne ein paar Meter mehr und ärgere mich nicht über Beulen.

Auch in Deutschland hatte ich immer Glück, in Frankfurt z.B. bin ich immer ins Parkhaus Junghofstrasse gefahren, dort gibt es jede Menge ‚Einzelzellen‘, also Parkplätze, die links und rechts mit einer Säule vom Nachbarn getrennt sind oder sogar eine Mauer links und rechts haben.

Gruß, Frank

Beitrag von „salvatore“ vom 1. August 2006 um 20:30

Zitat von jome

die kleinen Kinder auch?

Nachdem bei uns die Unsitte aufgekommen ist mit dem Kleinwagen 2 Parkplätze zu beanspruchen habe ich mir angewöhnt freundliche Din A4 Blätter mit entsprechendem Kommentar am jeweiligen Fahrzeug zu befestigen. Sogenanntes öffentliches Outing. Vielleicht wachen dann ein paar wieder auf.

Stell' uns doch mal bitte Deinen freundlichen Zettel als .pdf zur Verfügung. Dann brauchen wir uns keine Gehässigkeiten mehr ausdenken. 😄

Ich glaube aber nicht daran, dass es wirklich was nützt. Rücksichtslosigkeit ist ja scho sowas wie Volkssport geworden. 🙄🙄

Beitrag von „Kalli“ vom 1. August 2006 um 20:48

Zitat von Mean-Andi

Vorletztes Wochenende hat mich beim örtlichen Edeka ein "Dummkopf" mit einem Uraltpassat so eigeparkt, das ich nicht mehr ins Auto kam, auch auf der Beifahrerseite nicht ich musste 15 min bei 36°C warten gab fast ne Tätlichkeit, als dieser Spacko dann kam 🙄 😊

dies ist mir auch gerade am WE passiert. Auf beiden Seiten haben die freundlichen Mitparker 20 cm Platz gelassen. Ein Clio auf der einen und ein Fiesta auf der anderen Seite. Ich war echt sauer. Da ich nicht so lange warten konnte bin ich über die Heckklappe ins Auto geklettert.
Gruß Andreas

Beitrag von „jome“ vom 1. August 2006 um 21:20

Zitat von salvatore

Stell' uns doch mal bitte Deinen freundlichen Zettel als .pdf zur Verfügung. Dann brauchen wir uns keine Gehässigkeiten mehr ausdenken. [Blockierte Grafik: <http://www.touareg-freunde.com/forum/images/smilies/biggrin.gif>]
Ich glaube aber nicht daran, dass es wirklich was nützt. Rücksichtslosigkeit ist ja scho sowas wie Volkssport geworden. [Blockierte Grafik: <http://www.touareg-freunde.com/forum/images/smilies/hauen.gif>]

Bitte sehr: [Blockierte Grafik: <http://www.touareg-freunde.com/forum/images/attach/doc.gif>]

Beitrag von „jamesbond“ vom 1. August 2006 um 21:49

Zitat von jome

Bitte sehr: [Blockierte Grafik: <http://www.touareg-freunde.com/forum/images/attach/doc.gif>]

Ohje, ich "gönne" mir schon manchmal 2 Parkplätze es gibt so enge Parkflächen, da könnte man nicht mehr ein- und aussteigen.

LG
james

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 1. August 2006 um 21:58

Zitat von jamesbond

Ohje, ich "gönne" mir schon manchmal 2 Parkplätze es gibt so enge Parkflächen, da könnte man nicht mehr ein- und aussteigen.

LG
james

dito, jedenfalls, wenn genügend Parkplätze vorhanden sind.

Thomas

Beitrag von „Franks“ vom 1. August 2006 um 22:45

Zitat von jome

Bitte sehr: [Blockierte Grafik: <http://www.touareg-freunde.com/forum/images/attach/doc.gif>]

da sollte man aber dringend die Rechtschreibung, Grammatik und Kommasetzung überprüfen/berichtigen, sonst wirkt das gerade bei dem Inhalt etwas lächerlich.

Gruß,

Frank

Beitrag von „jome“ vom 1. August 2006 um 23:57

Zitat von FrankS

da sollte man aber dringend die Rechtschreibung, Grammatik und Kommasetzung überprüfen/berichtigen, sonst wirkt das gerade bei dem Inhalt etwas lächerlich.

Gruß,

Frank

please copy and paste:

Liebe/r Autofahrer/in!

Herzlichen Dank für ihr äußerst

rücksichtsloses und asoziales Parkverhalten.

Sie haben hiermit definitiv bewiesen, dass ein Leben ohne Intelligenz möglich ist.

Ich wünsche Ihnen auf Ihrem zukünftigen Lebensweg dass Sie nie ein größeres Fahrzeug als dieses bewegen und Sie vielleicht doch noch vom Schein der Erkenntnis gestreift werden.

Wer weiß was Sie sonst für einen Schaden anrichten.

Andererseits soll ein Fahr- und Einparktraining manchmal wahre Wunder vollbringen.

Wenn Dir das jetzt immer noch nicht passt machs besser :p

Übrigens hat man heute die x-te Überarbeitung der deutschen Rechtschreibung verabschiedet. Danach kann dann eh jeder schreiben wie er lustig ist.

Mir ging es damals nicht um die Verbreitung der korrekten Schreibweise sondern um die Darstellung meines Ärgers
Du Orthographiejünger Du 😄

ansonsten habe ich nichts dagegen wenn man angemessenen Parkraum beansprucht, ich quetsch mich auch nicht in die kleinste Lücke.

Zum Glück muss ich wenigstens auf der Arbeit nicht auf einen repräsentativen Parkplatz verzichten, ich habe vor einiger Zeit den Parkplatz neben Rektor und Kanzler okkupiert. 😊

sorry Uli fürs shreddernd Deines Threads

Beitrag von „juma“ vom 2. August 2006 um 00:09

Servus,

Zitat von jome

[...]

sorry Uli fürs shreddernd Deines Threads

...ist ja nichts besonderes mehr hier 🙄

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 2. August 2006 um 20:10

Zitat von jome

please copy and paste:

Liebe/r Autofahrer/in!

Herzlichen Dank für ihr äußerst

rücksichtsloses und asoziales Parkverhalten.

Sie haben hiermit definitiv bewiesen, dass ein Leben ohne Intelligenz möglich ist.

Ich wünsche Ihnen auf Ihrem zukünftigen Lebensweg dass Sie nie ein größeres Fahrzeug als dieses bewegen und Sie vielleicht doch noch vom Schein der Erkenntnis gestreift werden.

Wer weiß was Sie sonst für einen Schaden anrichten.

Andererseits soll ein Fahr- und Einparktraining manchmal wahre Wunder vollbringen.

Wenn Dir das jetzt immer noch nicht passt machs besser :p

Übrigens hat man heute die x-te Überarbeitung der deutschen Rechtschreibung verabschiedet. Danach kann dann eh jeder schreiben wie er lustig ist.

Mir ging es damals nicht um die Verbreitung der korrekten Schreibweise sondern um die Darstellung meines Ärgers

Du Orthographiejünger Du 😄

ansonsten habe ich nichts dagegen wenn man angemessenen Parkraum beansprucht, ich quetsch mich auch nicht in die kleinste Lücke.

Zum Glück muss ich wenigstens auf der Arbeit nicht auf einen repräsentativen Parkplatz verzichten, ich habe vor einiger Zeit den Parkplatz neben Rektor und Kanzler okkupiert. 😊

sorry Uli fürs shreddernd Deines Threads

Alles anzeigen

Ich kann Frank nur zustimmen. Für mich ist das oberpeinlich. Aber mach ruhig, darfst dich über die Reaktionen aber nicht wundern.

Thomas